

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 6 (1890)

Heft: 21

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 29.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

förderung rationeller Malverfahren, gibt in diesem Schriftchen einen kurzen Hinweis auf die Technik der alten und modernen Malfunktion und macht uns damit bekannt, wie es früher die berühmtesten Meister nicht verschmähten, ihre Malmittel und Farben selbst zuzubereiten, wie die Technik der alten Meister immer auf die Schüler überging, und sich demgemäß eine reiche Erfahrung und feine Tradition für den Maler bildete. Verfasser schildert in eingehender Weise die heutigen trostlosen Zustände auf dem Gebiete der Malfarben- und Farbenfabrikation, gleichwie der malerischen Technik überhaupt. Es wird nachgewiesen, wie wichtig hier ein Eingreifen des Staates, wie der Künstler und Techniker erscheinen müßt. Es werden die Mittel und Wege gezeigt, welche Besserung bringen können und von der für diesen Zweck gebildeten deutschen Gesellschaft bereits mit großem Erfolge betrieben wurden.

Fragen.

- 216.** Wer liefert billige solide harte Niemenböden?
217. Wer liefert runde Holzschindeln?
218. Wer ist Lieferant von Pappelstämmen? Preis?
219. Genügt ein Petroleum-Gasmotor von 2 Pferdekraften zur Betreibung von 2-3 Maschinen für eine kleinere Schreinerverfertigung? Rendiert ein solcher? Von wem wäre ein schon in Betrieb gewesener Petroleum-Gasmotor zu kaufen? Man wünscht Auskunft von einem Fachmann, der solche Maschinen in Betrieb hat.
220. Was für Fabriken im In- und Ausland beschäftigen sich mit der Fabrikation von Metzgerei-Maschinen?
221. Wer liefert billige Dachlatten in größeren Partien?
222. Wer liefert Zugeisen für feinere Cementarbeiten?
223. Welche Fabrik oder Eisenwarenhandlung liefert gußeiserne, schwarz emaillierte Zimmerbürdträger und würde event. einige Muster zur Verfügung stellen? Momentaner Bedarf circa 50 Paar.
224. Wer kauft Patente bewährter Maschinen, wie mechan. Schmidhammer, Stang- und Scheermaschinen, Zigarettemaschinen?
225. Auf welche Art wird gebrannter Wetterfalk am besten auf längere Zeit, etwa über Winter, aufbewahrt?

Antworten.

Auf Frage **197.** Engross-Lager von Infusoriererde diverser Qualitäten halten C. Alpsteg u. Komp., Korkstein- und Holzmaschinenfabrik in Dürrenäsch (Aargau). Muster und Preise franco zu Diensten.

Auf Frage **220.** Lumpert-Benz, Mechaniker, St. Gallen. — Hr. Spühli, Mechaniker, St. Fiden. — Kienast und Bäuerlein, Zürich. — G. Wild, mechanische Werkstatt Niesbach. — Im Nebenwesen wenden sie sich an das Adressbüro Zürich.

Auf Frage **213.** Heinrich Grande, Holzbildhauer, in Unterstrass Zürich, liefert alle Entwürfe für Bau- und Möbelarbeiten, ebenso Detailzeichnungen mit genauer Konstruktion in allen Stylarten.

Auf Frage **214.** Unterzeichnet liefert vollständig getrocknetes, in jeder Größe zugeschnittenes Holz und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Sägerei und Holzhandlung Gottfried Lanz, Rohrbach (Bern).

Auf Frage **214.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. F. Kaiser-Franck, Stans.

Auf Frage **215.** Öfferten direkt gesandt.
 Auf Frage **218.** Öfferten direkt gesandt.

Submissions-Anzeiger.

Wasserversorgung. Ueber die Ausführung der Arbeiten und Lebennahme der Lieferungen für eine projektierte genossenschaftliche Haushaltversorgung mit Hydranten-Einrichtung in der Gemeinde Brüttisellen wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Es werden vergeben: a) Die Errichtung eines Reervoirs von 100 Kubikmetern inkl. Ausräumen; b) Das Liefern und Legen von ca. 2000 Meter Gußröhren von 150, 120, 100, 75 und 60 Millimeter; c) Die Ausführung der erforderlichen Grabarbeiten; d) Die Lieferung von Cement und Kies; e) Die Lieferung von 8 Hydranten; f) Die Errichtung der erforderlichen Hausleitungen und Einrichtungen. Lebennahmessoften für das Ganze oder einzelne Arbeiten und Lieferungen nimmt entgegen bis Ende August F. Groß-Weber in Brüttisellen, wo inzwischen Plan und Bauvorschriften und Affordbedingungen zur Einsicht offen liegen und jede weitere wünschbare Auskunft ertheilt wird.

Lehrerstellen. Am weisschweizerischen Technikum in Biel sind zu besetzen: 1. Die Stelle eines Lehrers für maschinentechnische Fächer, der zugleich die Leitung des mechanischen Ateliers zu übernehmen hat. 2. Die Stelle eines Lehrers für bautechnische Fächer. Die Besoldung beträgt für jede Stelle Fr. 3—4000. Bewerber wollen

ihre Ausweise über theoretische und praktische Befähigung bis Ende August nächsthin dem Präsidenten der Technikumscommission, Hrn. R. Meyer, überreichen.

Über die Ausführung der Rheinbrücke bei Kaiserstuhl und der Korrektion der Landstraße dafelbit wird Konkurrenz eröffnet. Pläne und Verträge liegen zur Einsicht im Bureau des Kantonsingenieurs in Aarau auf. Eingaben für die eine oder andere Baute sind bis 8. September 1890 einzureichen bei der Aarg. Baudirektion.

Die Mauerverputz- und Verseifarbeiten zu einem großen Neubau an der Zwinglisstraße in St. Gallen sind zu vergeben. Nähere Auskunft wird ertheilt bei G. Fontanari u. Ramhauer, Neugasse 46.

Neubau für das Hotel Zentral in Luzern. Eingaben an Bohnenblüti, Heldenstraße 7 in Luzern.

Baupläne für ein Schulgebäude in Chur. Nähere Auskunft ertheilt die Stadtkanzlei Chur, an welche die Pläne einzureichen sind bis 31. August.

Bau-Ausschreibung. Die Verwaltung der Vereinigten Schweizerbahnen hat nachstehende Bauten zu vergeben: 1. Neues Aufnahmsgebäude in Netstall im Voranschlag von Fr. 21.000. 2. Errichtung einer Stützmauer in Netstall im Voranschlag von 3000 Franken. 3. Salzmagazin am Schuppen in Näfels Fr. 7000. 4. Neues Aufnahmsgebäude in Ziegelbrücke Fr. 15.000. Bauvorschriften rc. können bis zum 28. August beim Stationsvorstande in Näfels oder beim Bahningeute in St. Gallen eingesehen werden, an welch letzteren auch die Offerten bis zum 29. dies verschlossen einzureichen sind.

Neubau der Waisenanstalt St. Gallen. Konkurrenz-Ausschreibung. Am Hauptbau und an der Pfleganstalt sind die Zugjalousien zu vergeben. Vorausmaß ca. 420 Quadratmeter. Bedingungen sind auf dem Baubureau (Girtannersberg) einzusehen. Offerten sind bis zum 25. ds. an J. Kuntler, Architekt, Sohn, einzureichen.

Im Afford zu vergeben: Das Eindecken sammt Schindeln eines Sägegebäudes. Offerten sind zu richten an J. M. Schamaun, Sils i. D.

Wells' unzerbrechliche, gegossene Oelfässer, genannt „Wells' Unbreakables“ sind außer allem Zweifel die solidesten, praktischsten und vortheilhaftesten der Gegenwart. Obwohl in der Schweiz verhältnismäßig noch wenig bekannt, sind sie doch im ganzen übrigen Europa, sowie Amerika schon in vielen tausend Exemplaren in Betrieb. Die Fabrik hat in wenig Jahren über eine Million dieser „Unbreakables“ (Fässer sowohl als Lampen rc.) abgesetzt, was wohl als schlagendster Beweis ihrer Vorzüglichkeit gelten darf und zwar um so eher, als gerade in diesem Fache Engländer und Amerikaner als ziemlich maßgebend betrachtet werden.

Die „Unzerbrechlichen“ sind sehr sauber, äußerst solid und genau gearbeitet und von einer unbegrenzten Dauerhaftigkeit. Die Fässer sind in der That unverwüstlich und so eingerichtet, daß die Messingröhren bequem abgeschraubt und ausgewechselt werden können. Verschiedene andere, äußerst sinnreiche Vorrichtungen wie Füllschale, Ventil rc. erhöhen die Bequemlichkeit in der Handhabung dieser Oelfässer wesentlich. Betreff Formen derselben verweisen wir auf beistehende Abbildungen. Vertreter: Hansl u. Beck, Zürich.

Doppelbreite Cashemirs u. Merinos (garantiert reine Wolle) 100—120 cm. breit, à 80 Cts. per Elle oder Fr. 1. 35 Cts. per Meter in circa 80 der bestexistirenden Qualitäten bis zu den feinsten Croisuren verjendend direkt an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei in's Haus Dettinger & Co., Centra-hof, Zürich.

P. S. Muster unserer reichhaltigen Kollektionen umgehend franco, neueste Modelle gratis. (307)

